

Aktenzeichen, falls vorhanden:

Dieses Formular können Sie vor dem Ausdrucken am Rechner ausfüllen!

Die Angaben werden aufgrund gesetzlicher Vorschrift erhoben (§ 192 Sozialgesetzbuch VII - SGB VII)

Antwort bitte an

BG Verkehr
Mitgliederabteilung
22757 Hamburg

Betriebsfragebogen

1. Wie lautet die vollständige Firmenbezeichnung und Anschrift Ihres Unternehmens?

Telefon / Handy: _____ Fax: _____

E-Mail: _____ Homepage: _____

2. In welcher Rechtsform betreiben Sie Ihr Unternehmen?

- Einzelunternehmen „Ich-AG“ OHG GbR
 GmbH GmbH & Co. KG KG Sonstige: _____

3. Ist Ihr Unternehmen im Handelsregister eingetragen?

Aktenzeichen: _____ Registergericht: _____

Bitte fügen Sie eine Kopie des letztgültigen Handelsregisterauszuges bei!

4. Wie lautet Ihre Betriebsnummer bei der Agentur für Arbeit?

Betriebsnummer:

| | | | | | | | | |
|--|--|--|--|--|--|--|--|--|
| | | | | | | | | |
|--|--|--|--|--|--|--|--|--|

5. Wann haben Sie Ihr Unternehmen eröffnet und gibt es gegebenenfalls einen Betriebsvorgänger?

Beginndatum: _____ Name und Anschrift des Betriebsvorgängers: _____

Bitte fügen Sie eine Kopie der Gewerbeanmeldung bei!

**6. Wer ist Betriebsinhaberin / Betriebsinhaber des Unternehmens
(bei einer GmbH, wer ist Geschäftsführerin / Geschäftsführer, bei einer KG Komplementärin / Komplementär?)**

Name, Vorname: _____ Geb.-Datum: _____

Anschrift: _____

Name, Vorname: _____ Geb.-Datum: _____

Anschrift: _____

Name, Vorname: _____ Geb.-Datum: _____

Anschrift: _____

7. Welche Gewerbszweige werden von Ihnen ausgeübt und seit wann?

| | Tag / Monat / Jahr |
|---|--------------------|
| <input type="checkbox"/> Briefdienste (Mobile und stationäre Briefdienste) | |
| <input type="checkbox"/> Transportlogistik ohne Fahrtätigkeit (Bereitstellung von Transportgut, Kommissionierungstätigkeiten mit Flurförderfahrzeugen usw., soweit nicht als Hilfstätigkeit in den anderen Gefahraristellen enthalten) | |
| <input type="checkbox"/> Unternehmen der Verkehrslogistik (Unternehmen und Einrichtungen der Verkehrslogistik ohne Transportmittel und ohne Warenkontakt, soweit nicht als Hilfstätigkeit in den anderen Gefahraristellen enthalten) | |
| <input type="checkbox"/> Omnibusunternehmen (Personenbeförderung aller Art mit Omnibussen mit mehr als 9 Sitzplätzen, Kleinwegebahnen) | |
| <input type="checkbox"/> Beförderung von Schülern/Menschen mit Behinderungen (von den Vorschriften des Personenbeförderungsgesetzes befreite Beförderung von Schülern und Menschen mit Behinderungen mit Pkw und Kleinbussen bis 9 Sitzplätze und Behindertentransportkraftwagen) | |
| <input type="checkbox"/> Krankentransport/Rettungsdienst (Krankentransport nach den Vorschriften des jeweiligen Rettungsdienstgesetzes mit Krankenkraftwagen, Rettungsdienst, Spenderorgan-Transporte) | |
| <input type="checkbox"/> Geld- und Werttransport (Beförderung von Geld und Wertgegenständen mit gepanzerten Geldtransportfahrzeugen) | |
| <input type="checkbox"/> Fahrschule (praktische und theoretische Ausbildung und Nachschulung von Kraftfahrern, Fahrsicherheitstraining, Verkehrsübungsplätze u.ä. Einrichtungen) | |
| <input type="checkbox"/> Autovermietung (Vermietung von Kfz aller Art an Selbstfahrer, Carsharing) | |
| <input type="checkbox"/> Autohof (Station des Straßengüterverkehrs mit Serviceeinrichtungen für Fahrer und Fahrzeuge) | |
| <input type="checkbox"/> Autowäsche/-pflege (Autowaschanlagen, Waschen und Pflegen von Kfz aller Art) | |
| <input type="checkbox"/> Garage, Parkhaus (gewerbsmäßige Unterbringung von Kfz in Garagen und Parkhäusern und auf Parkplätzen) | |
| <input type="checkbox"/> Bootshaus/Bootsvermietung (gewerbsmäßige Unterbringung von Booten in Bootshäusern, Vermietung unbemannter Ruder-, Paddel-, Segel-, Tret- und Motorboote) | |
| <input type="checkbox"/> Bestattungsunternehmen (Ausführung von Bestattungen und Überführungen einschl. zugehöriger Dienstleistungen) | |
| <input type="checkbox"/> Private Kfz-Haltung (Halten von Kfz für ausschl. private Zwecke) | |
| <input type="checkbox"/> Taxenunternehmen (Personenbeförderung mit Pkw im Rahmen der erteilten Taxi-Genehmigung) | |
| <input type="checkbox"/> Mietwagenunternehmen (Personenbeförderung mit Pkw im Rahmen der erteilten Mietwagen-Genehmigung, Liegemietwagen, genehmigungsfreie Personenbeförderung, Schwertransportbegleitung, Autolotse, Chauffeur- und Limousinendienst) | |
| <input type="checkbox"/> Güterverkehr (Transport von Gütern aller Art mit Kfz und Anhängern, Kurier-, Express-, Paketdienste) | |
| <input type="checkbox"/> Fahrradkuriere | |
| <input type="checkbox"/> Kraftwagenspedition (Versendung von Gütern für Rechnung eines anderen im eigenen Namen) | |
| <input type="checkbox"/> Abschleppdienst (Bergung und Abschleppen von Kfz aller Art mit Spezialfahrzeugen einschl. zugehöriger Dienstleistungen) | |
| <input type="checkbox"/> Autokranunternehmen (Transporte und Arbeiten aller Art mit Auto- und Mobilkränen und Hubsteigern) | |
| <input type="checkbox"/> Kfz-Überführung (Überführung von Kfz aller Art auf eigener Achse einschl. Transfermanagement) | |
| <input type="checkbox"/> Entsorgungswirtschaft (Einsammlung und Transport von festen Abfällen mit Müllsammelfahrzeugen <insbes. Heck-, Seiten-, Frontlader, Absetz- und Abrollkipper> und dazugehörigen Behältersystemen <insbes. Absetz-, Abrollcontainer und Umleerbehälter> sowie von flüssigen und/oder gefährlichen Abfällen mit Spezialfahrzeugen und/oder Spezialbehältern, Kanal- und Rohrreinigung einschl. zugehöriger Dienstleistungen, Straßenreinigung einschl. Winterdienst, Abfallbehandlung, -recycling und -vermarktung, Industriereinigung, Abwasserreinigung) | |
| <input type="checkbox"/> Möbelspedition einschl. Logistik (Umzugsunternehmen; Neumöbellogistik verbunden mit Kommissionierung, Lagerhaltung und sonstigen Mehrwertdienstleistungen; Neumöbellogistik mit Belieferung von Endkunden verbunden mit Montagearbeiten; Versendung von medizintechnischen Geräten, EDV-Anlagen, Kunstgegenständen, Messe-/Ausstellungsgut einschließlich Lagerung oder für die funktionsfähige Übergabe erforderliche Dienstleistungen) | |

8. Unterhalten Sie unselbstständige Zweigstellen?

ja nein

Anschrift: _____

Anschrift: _____

9. Sind Sie mit diesem Unternehmen bereits bei einer anderen Berufsgenossenschaft eingetragen?

ja nein

Berufsgenossenschaft: _____ dortiges Aktenzeichen: _____

10. Besitzen Sie andere Unternehmen, die bereits bei der BG Verkehr eingetragen sind?

ja nein

Aktenzeichen bei der BG Verkehr: _____

11. Welche Genehmigungen/Lizenzen wurden Ihnen erteilt und wie viele? Bitte in Kopie beifügen!

| | | |
|--|------------------------------|--------------------|
| _____ Erlaubnisse für den Güterkraftverkehr | _____ Taxigenehmigungen | _____ EG-Lizenzen |
| _____ Personenbeförderungs-Genehmigungen (Omnibus) | _____ Mietwagengenehmigungen | _____ Postlizenzen |
| _____ Lizenz nach dem Rettungsdienstgesetz | _____ Fahrschulerlaubnis | |
| _____ Sonstige, ggf. welche: _____ | | |

12. Welche Betriebsmittel werden in Ihrem Unternehmen eingesetzt und wie viele?

| Anzahl | | Anzahl | | Anzahl | |
|--------|--|--------|--|--------|------------------------------------|
| | Fahrzeuge für Gütertransporte bis 3,5 t zul. Gesamtgewicht | | Kanalreinigungs-, Grubenreinigungs-, Toilettenservicefahrzeuge | | Krankenwagen/ Rettungsfahrzeuge |
| | Sattelzugmaschinen | | Trägerfahrzeuge für Container und Wechselbehälter | | Geldtransportfahrzeuge (gepanzert) |
| | Tankwagen/Silofahrzeuge | | Abfallsammelfahrzeuge | | Leichenwagen |
| | Kipperfahrzeuge | | Absetz-/Abroll-/Abgleitkipper | | Fahrzeugwaschanlagen |
| | Pritschenfahrzeuge | | Möbelspezialfahrzeuge | | Parkhäuser |
| | Betonmischer/Betonpumpen | | Kofferfahrzeuge | | Garagen/Stellplätze |
| | Autotransporter (doppelstöckig) | | PKW (einschl. Kombi) | | Bootshäuser |
| | Tieflader für Schwertransporte | | Wohnmobile | | Pferdefuhrwerk |
| | Milchsammelfahrzeuge | | Kleinbusse mit bis zu 9 Sitzplätzen | | Sonstige ggf. welche? |
| | Abschleppfahrzeuge | | Motorräder/Motorroller/Trikes | | |
| | Mobilkrane/Autokrane | | Linien-/Reisebusse | | |

13. Was wird sonst noch betrieben (z. B. Reparaturwerkstatt, Lagerei, Tankstelle, Reisebüro, Handel)?

_____ seit: _____

_____ seit: _____

14. Welche Art von Gütern werden von Ihnen transportiert?

15. Wie verteilt sich der Arbeitsaufwand auf die einzelnen von Ihnen betriebenen Gewerbszweige?

| | | |
|---------------------|-----------------------|-------|
| Gewerbszweig: _____ | Arbeitsaufwand: _____ | % |
| Gewerbszweig: _____ | Arbeitsaufwand: _____ | % |
| Gewerbszweig: _____ | Arbeitsaufwand: _____ | % |
| | | 100 % |

16. Besteht zwischen den einzelnen Gewerbszweigen (Frage 15)

benachbarte Lage ja nein wechselseitige Nutzung von Betriebsmitteln ja nein
 gemeinsame Rechnungs-/ Buchführung ja nein wechselseitige Beschäftigung von Arbeitnehmern ja nein

17. Beschäftigen Sie in Ihrem Unternehmen Arbeitnehmer/Aushilfskräfte (einschl. Familienangehörige)?

- Arbeitnehmer/Aushilfskräfte werden beschäftigt seit: _____
- Arbeitnehmer/Aushilfskräfte werden voraussichtlich beschäftigt ab: _____
- Arbeitnehmer/Aushilfskräfte werden auf Dauer nicht beschäftigt. _____

18. Wie viele Personen werden beschäftigt und wie hoch wird voraussichtlich das jährliche Bruttoentgelt sein?

| | Bruttoentgelt | Mitarbeiterzahl | |
|---------------------|---------------|-----------------|----------|
| | | Vollzeit | Teilzeit |
| Gewerbszweig: _____ | € | | |
| Gewerbszweig: _____ | € | | |
| Gewerbszweig: _____ | € | | |

19. Arbeitet Ihr/e Ehepartner/-in im Unternehmen mit?

ja nein

Wenn Sie Ihre/n Ehepartner/-in auf Grund eines regulären Arbeits- oder Dienstverhältnisses beschäftigen, besteht für ihn/ sie Unfallversicherungsschutz kraft Gesetzes. Wird Ihr/e Ehepartner/-in nicht auf Grund eines regulären Arbeits- oder Dienstverhältnisses im Unternehmen tätig, kann der Versicherungsschutz gegen die Folgen von Arbeitsunfällen durch den Abschluss einer freiwilligen Versicherung (§ 52 ff. der Satzung) sichergestellt werden. Weiter siehe auch Ziffer 23.

20. Haben sich in Ihrem Unternehmen bereits Unfälle ereignet?

ja nein

Wenn ja, wann (Tag/Monat/Jahr) und in welchen Gewerbszweigen?

21. Unternehmerversicherung

Die Unternehmer/innen unterliegen gemäß § 46 Absatz 1 der Satzung bei der BG Verkehr der Unternehmerversicherung mit einer Versicherungssumme von zurzeit 26.000 EUR. Diese Versicherungssumme gilt unabhängig vom tatsächlichen Einkommen und ist Basis für Versicherungsleistungen und die Beitragsberechnung. Unter bestimmten Voraussetzungen ist auf schriftlichen Antrag eine Befreiung von der Unternehmerversicherung möglich

Wie viele Stunden arbeiten Sie durchschnittlich in Ihrem Unternehmen? _____ Stunden/Tag _____ Stunden/Woche

Informationen über die Versicherungsleistungen der BG Verkehr finden Sie auf unserer Homepage www.bg-verkehr.de

